

Bebauungsplan mit integrierter Grünordnungsplanung Nr. 2302
"Technologiepark Lechrain", Stadt Landsberg am Lech

Präambel
Aufgrund des § 2 Nr. 10 des Baugesetzbuchs (BauGB), des Art. 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), der Bayerischen Bauordnung (BayBO), der Verordnung über die Bauleistungen der Grundstücke (BauVL) der Verordnung über die Ausweisung der Baugruben und über die Darstellung des Planmatrikels (Planmatrikerverordnung 1980 - BauVL 80), der Bayerischen Landesgesetz (BayLsgG), in der jeweils gültigen Fassung, erließet die Stadt Landsberg am Lech den Bebauungsplan mit integrierter Grünordnungsplanung Nr. 2302 "Technologiepark Lechrain".

Bebauungsplan mit integrierter Grünordnungsplanung Nr. 2302 "Technologiepark Lechrain"
als
Satzung
Der bisherige Bebauungsplan "Gewerbegebiet Lechrain" in der Fassung vom 23.10.2008 sowie dessen Änderung in der Fassung vom 20.07.2009 werden durch den vorliegenden Bebauungsplan Nr. 2302 "Technologiepark Lechrain" mit festgesetzten Geltungsbereich und neuem Planmatrikelsatz vollständig ersetzt und erweitert.
Für den festgesetzten Geltungsbereich haben ausschließlich die nachstehenden Festsetzungen und Hinweise durch Planzeichen und Text Gültigkeit.
Maßstab ist die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs in der Planzeichnung im Maßstab 1:1.000.

Festsetzungen durch Planzeichen und Text

1. Geltungsbereich

- 1.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

2. Art der baulichen Nutzung

- 2.1 Sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 BauVO mit der Zweckbestimmung "Technologiepark". Die mit "SO" zugeordnete entsprechende Nummerierung bezeichneter Flächen werden nach § 11 BauVO als Sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung "Technologiepark" festgesetzt. Das Sondergebiet dient vorrangig der Unterbringung innovativer und technologieorientierter Unternehmen.

- 2.1.1 Im Rahmen dieser Zweckbestimmung sind im Sondergebiet SO 01 bis SO 09 nach Maßgabe der weiteren Satzungsbestimmungen zulässig:
a) nicht erhebliche bauliche, kleinräumige, kleinteilige, technologiengerechte Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe mit Herstellung und Entwicklung und zugehörigen Verarbeitungs- sowie Produktions-, Verwaltungs-, Labor- und Lagerflächen;
b) zugehörige Arbeitsplätze, Beratungs-, Service- und Verwaltungsfunktionen für die unter Absatz a) genannten Betriebe einschließlich Besprechung- und Tagungsraum;
c) in unmittelbarer Leistungskette, wie dienstleistungsorientierte Nutzungen sowie die Versorgung des Gebietsdieners Einrichtungen;
d) Sportplätze der Stadt Landsberg.

- 2.1.2 Zusätzlich zu den allgemeinen zulässigen Nutzungen gemäß Ziffer 2.1.1 sind im Rahmen dieser Zweckbestimmung im Sondergebiet SO 01 bis SO 04 soziale oder gesundheitliche Einrichtungen (wie z.B. Betriebskantine, Fitness, Wellness etc.) zulässig. Eine Kinderkrippe und Betreuungseinrichtungen sind ausschließlich im SO 01 Nord zulässig.

- 2.1.3 Zusätzlich zu den allgemeinen zulässigen Nutzungen gemäß Ziffer 2.1.1 sind im Rahmen dieser Zweckbestimmung im Sondergebiet SO 01 ein **Beherbergungsbetrieb** und ein **Gastronomiebetrieb** zulässig.

- 2.1.4 Zusätzlich zu den allgemeinen zulässigen Nutzungen gemäß Ziffer 2.1.1 sind im Rahmen dieser Zweckbestimmung im Sondergebiet SO 07 **Werkstattbetriebe** im **Hausdarstellungsbereich** zulässig.

- 2.1.5 Zusätzlich zu den allgemeinen zulässigen Nutzungen gemäß Ziffer 2.1.1 sind im Rahmen dieser Zweckbestimmung im Sondergebiet SO 01 bis SO 04 folgende Nutzungen nur zum **sonstigen** zulässig:
a) **in der Voranlage des Gebäudes dienende** Ladung mit einer maximal Verkaufsfläche von 150m², der in geringen Umfang Waren für den täglichen Bedarf anbieten.

- 2.1.6 Zusätzlich zu den allgemeinen zulässigen Nutzungen gemäß Ziffer 2.1.1 sind im Rahmen dieser Zweckbestimmung im Sondergebiet SO 01 bis SO 04 folgende Nutzungen nur zum **sonstigen** zulässig:
a) **Wohnungen für Aufsuchs- und Berufsberatungspersonen sowie Betriebsinhaber und/oder Betriebsleiter**, sofern ein oder mehrere Betriebe in der Person und/oder Baunutzung zusammengefasst sind.

- 2.1.7 Zusätzlich zu den allgemeinen zulässigen Nutzungen gemäß Ziffer 2.1.1 sind im Rahmen dieser Zweckbestimmung im Sondergebiet SO 02 Nord und SO 04 Nord folgende Nutzungen nur zum **sonstigen** zulässig:
a) **Bereitstellung von Mitarbeitern** im im Geltungsbereich gebildeten Bereich während der Betriebszeit und/oder Freizeit. Dabei darf die Gesamtanzahl von 60 Beschäftigten nicht überschritten werden. Die gesamten Wohn- und Arbeitsverhältnisse müssen gewährleistet werden. Die rechtliche Sicherung des Mitarbeiterwohnens ist über einen städtebaulichen Vertrag zu regeln.

- 2.2 Sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 BauVO mit der Zweckbestimmung "Sport und Freizeit". In dem mit "SO Sport" zugeordneten entsprechenden Nummerierung bezeichneten Bereichen wird nach § 11 BauVO ein Sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung "Sport und Freizeit" festgesetzt. Das Sondergebiet dient vorrangig der Unterbringung von Sport- und Freizeitanlagen, Sportanlagen und Freizeitanlagen (wie z.B. Umkleiden, Garderoben, Tribünen, Vereinsheim).

- 2.3 Erneuerungen und Änderungen der im Planzettel bezeichneten und genehmigten Anlagen sind weiterhin allgemein zulässig.

3. Maß der baulichen Nutzung

- 3.1 GRZ **Grundflächenzahl** als Höchstmaß, z.B. 0,6
Die zulässige Grundflächenzahl durch die Grundflächen der Anlagen nach § 19 Abs. 4 BauVO mit bis zu 50% überschritten werden, höheres jedoch bis zu einer Grundflächenzahl von 0,7 für die Errichtung der zulässigen Grundfläche in der Teilfläche des Baugrubens zulässig, die in der Planzeichnung durch die Nutzungszone gemäß Ziffer 2.2 abgegrenzt wird.

- 3.2 WH **maximale Windhöhe** in Meter
Obere Bezugshöhe für die Höhe der Windhöhe ist der obere Schrittelrand der Wand mit der Dachhaut (bei geneigten Dächern an der Traufkante) bzw. der obere Abschluss der Wand einschließlich Akten der Dachkante an allen Seiten. Untere Bezugshöhe ist der für den jeweiligen Baubereich in der Planzeichnung dargestellte Höhenpunktswert, von dem maximal 0,3 m nach oben oder unten abgewichen werden kann.

- 3.3 **Außerhalb der gemäß Ziffer 2.2 zulässigen Grundflächen** auf den Teilen des Baugrubens, die die gemäß Ziffer 2.2 festgesetzten **privaten Verkehrsflächen** bis zu einer Gesamtgrundfläche von 37,45m² zulässig.

4. Überbauungs Grundstücksfläche / Bemalung / Abstandsflächen

- 4.1 **Baugrenze**

- 4.2 Abgrenzung von Baugrubenstücken mit unterschiedlicher Art und Maß der baulichen Nutzung

- 4.3 Verbindliche Maße, Angabe in Meter

- 4.4 Das Überschreiten der Baugrenzen kann für **Verbindungsbauelemente** ausnahmsweise zugelassen werden.

- 4.5 In Bezug auf die Einhaltung der **Abstandsflächenvorschriften** gilt die Regelung des Art. 6 Abs. 5 Satz 1 BayBO für Gewerbe- und Industriegebiete.

5. Bauliche Gestaltung

- 5.1 Für die Fassadengestaltung sind nur weiße, cremefarbene, graue, schwarze und rote Fassaden sowie entsprechende Abstände zulässig. Die Verwendung von Holzwerkstoffen ist ausdrücklich zulässig.

- 5.2 **Flächensicht** sind zu begrünen und / oder für die Nutzung erneuerbarer Energiegewinnung zu nutzen. Die Regelungen der Art. 44a BayBO bleiben für die Festsitzung unberührt.

6. Werbeanlagen

- 6.1 **Zulässig sind Werbeanlagen** nur in Gebäuden zum Zwecke der Firmenwerbung. Unzulässig sind Werbeanlagen in Form folgender Schilder, sich bewegende Reklame oder Scherwerbe: Freistehende Werbeanlagen einschließlich Plakatsäulen und -stützen.

- 6.2 **Werbeanlagen für Betriebe und Produkte**, die nicht in technischer Zusammenhang mit einem im Geltungsbereich "Technologiepark Lechrain" ansässigen Gewerbebetrieb stehen, sind unzulässig.

- 6.3 Im Übrigen gilt die **Werbeanlagensteuerung** der Stadt Landsberg am Lech.

7. Nebenanlagen, Gärten und Stoppsteine

- 7.1 Flächen für **offene Stoppsteine** außerhalb der Baugrenzen

- 7.2 Flächen für **Tiergärten**

- 7.3 Untergründe, Gärten und Einrichtungen im Sinne des § 14 Abs. 1 BauVO sind nur innerhalb der Baugrenzen sowie in den dafür ausgewiesenen Flächen gemäß Ziffer 7.1 zulässig. Nebenanlagen gemäß § 14 Abs. 2 BauVO und Inhaltswahlungen der Landschaftspflege können ausnahmsweise auch außerhalb der festgesetzten Baugrenzen zugelassen werden.

- 7.4 **Gassen, Parkhäuser, Tiergärten und oberirdische Stellplätze** für Kraftfahrzeuge sind nur innerhalb der Baugrenzen, zu denen in den dafür ausgewiesenen Flächen gemäß Ziffer 7.1 zulässig. In Bezug auf die erforderliche Fläche, die Größe und Beschaffenheit von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge und Anstellplätze für Fahrräder gilt die "Mobilitätsplanung der Stadt Landsberg" in der Fassung vom 30.07.2009.

- 7.5 **Nicht überbaute Tiergärten** sind mit Oberboden mit einer Schichtdicke von mind. 0,4m zu überdecken und zu begrünen.

8. Einfriedungen

- 8.1 **Zur Einfriedung der Außengrenzen** des Sondergebiets sind nur schmiedeeiserne, Holz- oder Holzbohle bis zu einer Höhe von max. 3,20 m Höhe zulässig. Für Teilflächen mit optischer Witterung (Beherbergungsbetrieb (SO 01) und Mitarbeiterwohn (SO 02 Nord und SO 04 Nord) gehen durch abweichende Festsetzungen in Ziffer 4.1.

- 8.2 **Innere der Grundstücksfläche der Baubau SO 02 Süd und SO 03** sind die Einfriedung bis zu 1,80 m hohe schmiedeeiserne Zaune (Metall, Holz) zulässig. Diese sind auf mind. 50% der Länge mit Sträuchern und Kleinbäumen gemäß Ziffer 12.5 zu bepflanzen.

- 8.3 **Innere der Grundstücksfläche der Baubau SO 04 Süd bis SO 09** sind die Einfriedung mit bis zu 2,00 m hohe Metallzäune mit Stahlschrauben-Sockel einschließlich Kletterausrüstungen bzw. Gittereinfriedung zulässig. Aus Sicherheitsgründen sind in Teilabschnitten der Grundstücksfläche maximal zwei Stützpunkte mit Stützpunkten bis zu einer Höhe von max. 4,00 m zulässig.

- 8.4 **Auf den Grundstücksflächen der Baubau SO 01, SO 02 Nord und SO 04 Nord** sind Einfriedungen entlang der an die Hangkante des Geländes angrenzenden öffentlichen Verkehrsfläche für zu einer Höhe von max. 1,20 m zulässig. Für die rückwärtigen privaten Grundstücksflächen gelten die Festsetzungen für die jeweils angrenzenden öffentlichen Verkehrsfläche. Die Einfriedungen sind mit einem Abstand von mind. 1,00 m zu den angrenzenden Flächen zu errichten. Die Einfriedungen sind mit einem Abstand von mind. 1,00 m zu den angrenzenden Flächen zu errichten.

- 8.5 **Auf den Grundstücksflächen der Baubau SO 01, SO 02 Nord und SO 04 Nord** sind Einfriedungen entlang der an die Hangkante des Geländes angrenzenden öffentlichen Verkehrsfläche für zu einer Höhe von max. 1,20 m zulässig. Für die rückwärtigen privaten Grundstücksflächen gelten die Festsetzungen für die jeweils angrenzenden öffentlichen Verkehrsfläche. Die Einfriedungen sind mit einem Abstand von mind. 1,00 m zu den angrenzenden Flächen zu errichten. Die Einfriedungen sind mit einem Abstand von mind. 1,00 m zu den angrenzenden Flächen zu errichten.

- 8.6 Die Einfriedungssatzung der Stadt Landsberg am Lech hat im Geltungsbereich des Bebauungsplans keine Gültigkeit.

9. Verkehrsflächen

- 9.1 Flächen für **öffentliche Verkehrsflächen**

- 9.2 Flächen für **private Verkehrsflächen** mit Anlagen zur Entlastung und Straßeneingetrag

10. Flächen für Versorgungsanlagen, Elektrizitäts- und Fernwärmeführungen

- 10.1 **Sanftliche Flächen** innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans sind unzulässig zu verlegen.

11. Immissionschutz

- 11.1 **Schallschutzmaßnahmen allgemein**: Bei der Errichtung und Änderung von Gebäuden mit schallschützenden Aufenthaltsräumen sind technische Vorkehrungen nach Nummer 7 der DIN 4109-1, Januar 1989, Schallschutz im Hochbau vorzunehmen.

- 11.2 **Verkehrsschutzmaßnahmen**: In den Baubau SO 01, SO 02 sowie SO 07 West (bei Abstand < 175 m zu Straßeneinfriedungen) der 17. wird in der Nachbarschaft der Ortseinfriedung der DIN 18005 von SO 04a für Verkehrsflächen überschritten. Zum Lüften erforderliche Fenster von Süd- oder Ostseite sind zu überdecken. Bei Gebäuden, die diesen Bereich unmittelbar zu orientieren, ist dies nicht möglich, sind die 9. Außenwände mit schallgedämmten Lüftungseinrichtungen oder anderen technisch geeigneten Maßnahme zum permanenten Belüftung bei gleichzeitiger Sicherstellung des Schallschutzes gegen das Außenrauschen auszurichten.

11.3 **Gewerbegebiete**

- 11.3.1 **Umgebung von Flächen mit Nutzungsbeschränkungen**: Hier: Abgrenzung der Bezugsflächen für die zulässigen Einsatzanforderungen (z.B. Lager 01 und nachfolgend in der BauVO).

- 11.3.2 **Zulassung nur Vorhaben (Bau und Anlagen)**, deren Gebäude die in Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen. Ausnahmsweise kann von diesen Festsetzungen abgewichen werden, wenn anstelle der Beherbergung / Wohnnutzung eine sicherheitsrelevante gewerbliche Nutzung aufgenommen wird, in diesem Fall gelten die Festsetzungen gemäß Ziffer 8.1.

12. Grünflächen

- 12.1 **Grünflächen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 12.2 **Grünflächen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 12.3 **Grünflächen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 12.4 **Grünflächen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 12.5 **Grünflächen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 12.6 **Grünflächen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

13. Mischungen

- 13.1 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 13.2 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 13.3 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 13.4 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 13.5 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 13.6 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 13.7 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 13.8 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

- 13.9 **Mischungen** sind im Rahmen der Nutzungsbeschränkungen der Planung für Ziffer 12.6 zu berücksichtigen.

14. Flächen für Wasserwirtschaft

- 14.1 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.2 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.3 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.4 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.5 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.6 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.7 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.8 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.9 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.10 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.11 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.12 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.13 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.14 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.15 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.16 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.17 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.18 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.19 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.20 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.21 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.22 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.23 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.24 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.25 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.26 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.27 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.28 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.29 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.30 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.31 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.32 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.33 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.34 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.35 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.36 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.37 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.38 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.39 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.40 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.41 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.42 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.43 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.44 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.45 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.46 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.47 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.48 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.49 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.50 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.51 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.52 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.53 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.54 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.55 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.56 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.57 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.58 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.59 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.60 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.61 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.62 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.63 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.64 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.65 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.66 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.67 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.68 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.69 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.70 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.71 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.72 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.73 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.74 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.75 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.76 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.77 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.78 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.79 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.80 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.81 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.82 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.83 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.84 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.85 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.86 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.87 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.88 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.89 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.90 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.91 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.92 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.93 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.94 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.95 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.96 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.97 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.98 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.99 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.100 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.101 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.102 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.103 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**

- 14.104 **Retentionsfläche / Regenwasserentsorgung**